

DR. GAMBLE

Punkte gibt es auf dem Rückweg

Auf ins Abenteuer: Der mysteriöse Kontinent Alula birgt Geheimnisse, die darauf warten, entdeckt zu werden. Doch nur mit kluger Planung lässt sich auf dem Heimweg der grösste Ruhm ernten. So lautet die Prämisse im Kartenlegespiel «Far Away».

So abenteuerlich die Geschichte sich anhört – beim Spielen selbst kommt die Geschichte nicht ganz durch, hilft aber dabei, den Kniff des Spieles zu verstehen. Jeder erkundet in acht Runden jeweils eine Region, indem man eine seiner drei Handkarten ausspielt. Dabei spielen alle immer



«Natürlich weist «Far Away» einen Glücksfaktor auf. Aber genau das hat seinen Reiz.»

Thomas Enderle
Spielersteller

gleichzeitig. Die Karten stellen dabei eine Gegend dar, die einem gewissen Habitat (Farbe) angehört. Ausserdem zeigen die Karten, welche von drei Ressourcen man findet: Mineralien, Mischwesen oder Disteln. Diese benötigt man, um die Aufgaben der Bewohner zu meistern und dafür dann Ruhepunkte zu erhalten. Diese Aufgaben sind ebenfalls auf der Karte abgebildet. Zu guter Letzt sieht man auch, wie lange eine Erkundung hier dauert und ob dies während des Tages oder der Nacht passiert.

Der Ablauf eines Spielzugs ist simpel: Alle Spieler legen verdeckt eine Handkarte rechts neben die letzte Karte in ihrer Reihe. Dann decken alle gleichzeitig ihre Karte auf. Wer die kürzeste Erkundung legt, darf als Erstes aus der Auslage eine neue Karte auswählen. Es lohnt sich aber auch, hoch zu legen: Wer nämlich eine längere Erkundung spielt als in der letzten Runde, darf zudem eine Heiligtumskarte nehmen. Diese bieten dauerhafte Vorteile wie zusätzliche Ressourcen, Symbole oder Wertungen für das Ende des Spieles.

Haben alle ihre neue Handkarte ausgewählt, wird die verbleibende Karte der Auslage weggeräumt und eine neue Auslage aufgedeckt. Die nächste Runde beginnt. Nach acht Erkundungen ist Schluss. Nun kommts zur Wertung. Der Clou: Man reist rückwärts durch die eigene Erkundungsreihe und prüft, ob man die Aufgaben der Bewohner geschafft hat. Dabei zählen nur Symbole, die links in der Reihe liegen! Hier zeigt sich, wie wertvoll ein Heiligtum ist, da es für alle Wertungen gezählt werden kann. Wer die meisten Punkte holt, gewinnt.

Dr. Gamble meint: Wirklich thematisch ist «Far Away» nicht. Man fühlt sich nicht als Erkunder neuer Welten. Doch wer die Rückwärtswertung durchschaut hat, wird merken, wie raffiniert das Spiel immer wieder knifflige Entscheidungen verlangt... Kurze Erkundungen legen, um garantiert die erhoffte Karte in der Auslage zu erhalten? Oder doch etwas höher, um eine Heiligtumskarte zu ergattern, die das erhoffte Symbol haben könnte? Dabei muss man abwägen, ob man schwerere, besonders lukrative Aufgaben legen oder doch lieber weniger, dafür sichere Punkte ergattern will. Die moderne, eigenwillige Grafik weiss zu gefallen. Und da die Regeln an sich recht einfach sind, kann schnell losgespielt werden. Auch lässt es sich recht schnell spielen, so dass eine Revanche oft drinliegt. Natürlich weist «Far Away» einen Glücksfaktor auf, der die beste Strategie zum Scheitern bringen kann. Aber genau das hat auch seinen Reiz.



«Far Away» von Corentin Lebrat und Johannes Goupy, Kosmos, 2–5 Spieler, ab 10 Jahren»

Weihnachtschor mit Altersrekord

Singen gehört im Tertianum Bubenholz zum Alltag. Derzeit proben Bewohnerinnen und Bewohner für zwei Weihnachtskonzerte am 14. und 15. Dezember. Wer zuhören will, muss sich aber anmelden.

Roger Suter

«Gesungen wird hier übers ganze Jahr», erzählt Noelia Almeida. Sie sorgt im Wohn- und Pflegezentrum Tertianum Bubenholz für die Aktivierung, und das Singen ist ein enorm wichtiger Teil davon, «die beste Aktivität für eine solche Institution». Es trainiert die Atmung, die Koordination, das Gedächtnis, das Lesen und Hören, animiert dazu, sich zu bewegen, gar zu tanzen. «Aber vor allem die Freude und Begeisterung der Menschen ist unglaublich», so Noelia Almeida, die immer wieder erstaunt ist, wie offen die Betagten hier in Glattbrugg auch neue Herausforderungen angehen.

Eine solche ist das Weihnachtssingen, welches zum dritten Mal stattfindet und jedes Jahr mehr Zuhörerinnen und Zuhörer anlockt – so dass man nun sogar zweimal auftritt. Heute Donnerstag findet wieder eine Probe statt. Schon am Montag

sangen 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Weihnachtslieder, begleitet von den Mitbewohnern John Smith am E-Piano und Urs Niederberger am Saxofon. Noten sucht man auf den Liederblättern vergebens; die Singenden kennen die Melodien der Lieder noch von früher, erinnern sich an die eigene Kindheit: «Das haben wir auch schon im Kindergarten gesungen», meint jemand zu einem Kinderlied, das dem Einsingen dient. Eine erfahrene Sängerin versucht sich gar an der zweiten Stimme. Dass es allen Spass macht, verraten die ausnahmslos glücklichen Mienen am Schluss. «Alle Menschen hier haben ihre Probleme, haben Schmerzen», weiss Noelia Almeida. «Aber in diesen Momenten beim Singen ist das alles vergessen.»



Sa, 14., und So, 15. Dez., 14–17 Uhr, Müllackerstr. 2/4 (Anmeldung erforderlich). www.tertianum.ch



Die Freude am Singen verbindet die Bewohnerinnen und Bewohner des Tertianums. BILD ROGER SUTER

Bis Mittwoch, 29. Januar

14 bis 18 Uhr: **Ausstellung Modellflugzeuge.** Galerie Dorf-Träff, Dorfstr. 32. Kontakt: renaud.joye@bluewin.ch.

Donnerstag, 5. Dezember

9 bis 11.15 Uhr: **Nähshop** für textile Änderungen und kleinere Neuanfertigungen. Zunstr. 1. Auskunft: Beatrice Begni, 076 575 25 29.

10 bis 11.30 Uhr: **Singe mit de Chliine.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Jugendraum, Oberhauserstr. 71. Für Kinder bis 5 Jahre. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

12 Uhr: **Zäme Zmittag ässe.** Feines Mittagessen in der reformierten Kirche Opfikon, Oberhauserstr. 71. Kontakt: Beatrice.Bloch@ref-opfikon.ch.

14 bis 16 Uhr: **Chrabbel-Treff.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Jugendraum, Oberhauserstr. 71. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

19 Uhr: **Chausabend** im Rest. Frohsinn, Mühlegasse. Kontakt. Männerchor Opfikon-Glattbrugg

19.30 bis 21 Uhr: **Roundabout.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Saal, Oberhauserstr. 71. Streetdance-Netzwerk für Mädchen und junge Frauen von 8 bis 20 Jahren. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

Freitag, 6. Dezember

9.30 bis 15.30 Uhr: **Familientag Blumenstrasse.** Im Kindergarten, 1. Stock, Familientag für Familien mit kleinen Kindern. Kontakt: Familienarbeit@opfikon.ch, 079 367 28 58, karin.geiser@opfikon.ch.

17 bis 22 Uhr: **Winterzauber Glattpark.** Boulevard Lilienthal. Kontakt: Gewerbe.Stadt@opfikon.ch, Micha Maillard, mip@cdg-beratungen.ch.

19 bis 21 Uhr: **Juniordisco.** Singsaal Schulhaus Mettlen. Für Jugendliche der 4., 5. und 6. Klasse. Kontakt: jeannette.sestito@opfikon.ch.

Samstag, 7. Dezember

Papier- und Kartonsammlung im ganzen Stadtgebiet. Kontakt: Bau und Infrastruktur, 044 829 83 15, entsorgung@opfikon.ch.

9.30 bis 11.30 Uhr: **Seniorenbrockenstube für Jung und Alt.** Alterszentrum Gibeleich, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 85, 60plus@opfikon.ch.

10 bis 10.30 Uhr: **Reim und Spiel mit Angela Richard.** Für Kleinkinder und ihre Bezugspersonen in der Stadtbibliothek Opfikon an der Wallisellerstr. 85. Kontakt: Melanie.Eugster@stadtbibliothekopfikon.ch.

10 bis 11 Uhr: **Winter-Weihnachtsgeschichten.** Für Kinder ab 3 Jahren. Kinderbuchstube, Obere Bubenholzstr. 13. Kontakt: Kukuwaia@opfikon.ch, Sabine Giannoulas,

GWUNDER

info@kukuwaia.ch.

Sonntag, 8. Dezember

14 bis 15 Uhr: **Winter-Weihnachtsgeschichten.** Für Kinder ab 3 Jahren. Kinderbuchstube, Obere Bubenholzstr. 13. Kontakt: Kukuwaia@opfikon.ch, Sabine Giannoulas, info@kukuwaia.ch.

Montag, 9. Dezember

14 bis 16 Uhr: **Computeria.** Freiwillige bieten Unterstützung bei Computerfragen. Alterszentrum Gibeleich, Raum der Stille, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 50, 60plus@opfikon.ch.

18.30 bis 19.30 Uhr: **Öffentliche Infoveranstaltung – natürliche Glatt.** Revitalisierung der Glatt im Abschnitt Opfikon bis Rümlang. Gemeindesaal Rümlang, Katzenrütistr. 6, 8153 Rümlang. Kontakt: Flughafen.Zürich@ag.ch

18.30 Uhr: **Sitzung des Gemeinderates.** Singsaal, Schulanlage Lättenwiesen, Gibeleichstr. 48. Die Gemeinderatssitzung ist öffentlich. Kontakt: Tel.044.829.82.24@opfikon.ch.

Dienstag, 10. Dezember

9 bis 10 Uhr: **Seniorenturnen** für alle ab 60 im reformierten Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Kontakt: Beatrice.Bloch@ref-opfikon.ch.

Mittwoch, 11. Dezember

9 bis 10 Uhr: **Seniorenturnen** für alle ab 60 im reformierten Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Kontakt: Beatrice.Bloch@ref-opfikon.ch.

14 bis 16 Uhr: **Bastelnachmittag für Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person.** Kath. Pfarramt St. Anna, Wallisellerstr. 20. Kontakt: Familienarbeit@opfikon.ch, 076 343 24 75, jeannette.sestito@opfikon.ch.

15 bis 17 Uhr: **Geschichtenzeit in der Stadtbibliothek.** Fabienne Pfyffer liest euch viele verschiedene Geschichten vor. Stadtbibliothek Opfikon, Wallisellerstr. 85. Kontakt: Melanie.Eugster@stadtbibliothekopfikon.ch.

17 bis 18 Uhr: **Winter-Weihnachtsgeschichten.** Für Kinder ab 3 Jahren. Kinderbuchstube, Obere Bubenholzstr. 13. Kontakt: Kukuwaia@opfikon.ch, Sabine Giannoulas, info@kukuwaia.ch.

17 bis 18.30 Uhr: **Seniorenbrockenstube für Jung und Alt.** Alterszentrum Gibeleich, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 85, 60plus@opfikon.ch.

Donnerstag, 12. Dezember

9 bis 11.15 Uhr: **Nähshop** für textile Änderungen und kleinere Neuanfertigungen. Zunstr. 1. Auskunft: Beatrice Begni, 076 575 25 29.

10 bis 11.30 Uhr: **Singe mit de Chliine.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Jugendraum, Oberhauserstr. 71. Für Kinder bis 5 Jahre. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

14 bis 16 Uhr: **Chrabbel-Treff.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Jugendraum, Oberhauserstr. 71. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

14.30 bis 16 Uhr: **Kafiplausch 60+.** Ref. Kirche Opfikon, Cheminéeraum, Oberhauserstr. 71. Gesellige Runde zum Plaudern, Sichvernetzen. Kontakt: Gabriela.de.Dardel@opfikon.ch.

19.30 bis 21 Uhr: **Roundabout.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Saal, Oberhauserstr. 71. Streetdance-Netzwerk für Mädchen und junge Frauen von 8 bis 20 Jahren. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

Freitag, 13. Dezember

9.30 bis 11 Uhr: **Geschichten für Gross und Klein.** Für Kinder bis 4 Jahren in der Kinderbuchstube. Kontakt: Kukuwaia@opfikon.ch, Sabine Giannoulas, info@kukuwaia.ch.

Samstag, 14. Dezember

Winterplausch in der Umgebung Glattbrugg. Kontakt: Caroline.Mueller@jubilaglattbrugg.ch.

9.30 bis 11.30 Uhr: **Seniorenbrockenstube für Jung und Alt.** Alterszentrum Gibeleich, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 85, 60plus@opfikon.ch.

Sonntag, 15. Dezember

11.30 Uhr: **Gemeinsame Sonntagsmorgens im Gibi.** Restaurant Gibeleich, Talackerstr. 70. Kontakt: Gabriela.de.Dardel@opfikon.ch, 044 829 85 50, 60plus@opfikon.ch.

14 bis 17 Uhr: **Familien in Bewegung.** Für Kinder ab ca. 3 Jahren. Turnhalle Mettlen, Dorfstr. 4. Kontakt: Familienarbeit@opfikon.ch, jeannette.sestito@opfikon.ch.

Montag, 16. Dezember

14 bis 16 Uhr: **Computeria.** Freiwillige bieten Unterstützung bei Computerfragen. Alterszentrum Gibeleich, Raum der Stille, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 50, 60plus@opfikon.ch.

Dienstag, 17. Dezember

9 bis 10 Uhr: **Seniorenturnen** für alle ab 60 im reformierten Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Kontakt: Beatrice.Bloch@ref-opfikon.ch.

14 bis 16 Uhr: **Café International.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Cheminéeraum, Oberhauserstr. 71. Treffpunkt, um Deutsch zu sprechen. Kontakt: Integrations-und.Familienbeauftragte@opfikon.ch, sarah.bregy@opfikon.ch.

18 bis 21 Uhr: **Winter-Weihnachtsgeschichten.** Für Kinder ab 3 Jahren. Kinderbuchstube, Obere Bubenholzstr. 13. Kontakt: Kukuwaia@opfikon.ch, Sabine Giannoulas, info@kukuwaia.ch.

20 bis 21 Uhr: **Bibellesen und Diskutieren.** Ref. Kirche Opfikon, Oberhauserstr. 71, Schwerpunkt Neues Testament. Kontakt: beat.gossauer@ref-opfikon.ch.

Mittwoch, 18. Dezember

9 bis 10 Uhr: **Seniorenturnen** für alle ab 60 im Reformiertes Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Kontakt: Beatrice.Bloch@ref-opfikon.ch.

14 bis 16.30 Uhr: **Kolibri Nachmittag.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Für Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur 5. Klasse. Kontakt: Familien&Jugendbeauftragte@opfikon.ch, katharina.peter@ref-opfikon.ch.

17 bis 18.30 Uhr: **Seniorenbrockenstube für Jung und Alt.** Alterszentrum Gibeleich, Talackerstr. 70. Kontakt: Anlaufstelle.60+@opfikon.ch, 044 829 85 85, 60plus@opfikon.ch.

Donnerstag, 19. Dezember

9 bis 11.15 Uhr: **Nähshop** für textile Änderungen und kleinere Neuanfertigungen. Zunstr. 1. Auskunft: Beatrice Begni, 076 575 25 29.

10 bis 11.30 Uhr: **Singe mit de Chliine.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Oberhauserstr. 71. Für Kinder bis 5 Jahre. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.

19.30 bis 21 Uhr: **Roundabout.** Ref. Kirchgemeindehaus Opfikon, Saal, Oberhauserstr. 71. Streetdance-Netzwerk für Mädchen und junge Frauen von 8 bis 20 Jahren. Kontakt: katharina.peter@ref-opfikon.ch.